

Postproduction Supervisor - Professionals Weiterbildung

30. September & 01. Oktober 2022 – Online-Workshop
14. & 15. Oktober – Online-Workshop
28. & 29. Oktober – Präsenz-Workshop in Halle (Saale)

**NETFLIX
stiftet
Stipendien***

Um den Bedarf an Fachkräften im Postproduktionsbereich gerecht zu werden, richtet die **International Academy of Media and Arts e. V. (IAMA)** bereits zum zweiten Mal gemeinsam mit dem **Amsterdam Post Lab** und dem **Postpro Network Halle** die Weiterbildung zum Postproduction Supervisor für Professionals an. Die Weiterbildung orientiert sich praxisnah an den gestiegenen Herausforderungen des Marktes (Digitalisierung, Anforderungen von Streamingdiensten, Workflow, Budgetierung, etc. und neue Formate sowie Aufnahmemöglichkeiten) und macht die Teilnehmenden fit für die nächste Film- und Serienproduktion. Für eine fundierte Ausbildung und praxisbezogenen Austausch sorgen nationale und internationale Expert*innen der Filmbranche.

ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich auf professioneller Ebene an Inhaber folgender Positionen im Produktions- und Postproduktionsbereich:

Producer*innen, Produktionsleiter*innen, Produktionsassistent*innen, Editor*innen, Herstellungsleiter*innen, Regisseur*innen sowie weitere verwandte Berufsbilder auf hoher Erfahrungsebene.

ZIELE

Die Weiterbildung soll von der Spezialisierung des Einzelnen auf aktuelle Standards und Anforderungen im Workflow der gesamten Postproduktion informieren. Der Prozess der Postproduktion wird dabei in den Kontext der jeweiligen Erzählung (Story) gestellt. Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden, kommende Projekte aus der Perspektive des Postproduction-Supervisors zu konzipieren und durchzuführen. Deshalb sind die Teilnehmenden aufgerufen ein eigenes Projekt mitzubringen, das sich in Vorbereitung befindet und aus den Bereichen Fiktion oder Dokumentation kommt. Die iAMA stellt Teilnehmenden ohne eigenes Projekt zudem ein begleitendes Beispielprojekt zur Verfügung, an dem die Inhalte der Weiterbildung bearbeitet und erklärt werden.

PROGRAMM

Die Workshop-Tage werden in einzelnen Modulen stattfinden, in welchen jede Komponente der Postproduktion weitreichend referiert und reflektiert wird und anhand von Beispielprojekten (Cases-Studies) untermauert wird. Dabei werden einzelne Module wiederholt und Aufgaben an die Teilnehmer*innen gestellt, um Erlerntes praxisorientiert zu bearbeiten. Es werden sowohl Einzelarbeitssessions als auch Gruppenarbeitssessions initiiert, was den Teilnehmenden erlaubt, das Erlernte in kleinen Gruppen zu diskutieren und anzuwenden. Gruppenleiter*innen coachen dabei die Teilnehmenden.

DOZENT*INNEN / EXPERT*INNEN (Auszug)

Niko Remus - Head of Studies bei APostLab - Post-Production Supervisor

Philipp Hahn und Lola Knoblach – Manager Postproduction bei NETFLIX International

Patrick Günther – VFX-Artist und Supervisor bei Call Harry

Tina Mersmann - Post Supervisorin

Stephan Langnickel – Technical Supervisor Mastering

Christine Hiam - Coloristin

Milena Fessmann - Musik Supervisorin

Yvonne Seitenglanz – Inhouse Producer bei Metrix Media

Freya Arde – Komponistin für Film- und Fernsehproduktionen

THEMEN / INHALTE:

Managing Post-Production
Zeitplanung/ Workflow
Budgetierung
Critical Assumptions

Bild-Postproduktion / VFX
Sound-Postproduktion/ Sounddesign
Editorial
Mastering/Lieferung/Archivierung

BEWERBUNG

Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Die iAMA und APostLab sichten die Einsendungen u. a. nach dem Kenntnisstand des Bewerbers bzw. der Bewerberin, um u. a. Gruppenarbeit so effektiv wie möglich gestalten zu können.

Interessenten bewerben sich bitte mit:

1. Motivationsschreiben (max. 2 Seiten)
2. Vita
3. Kurzbeschreibung des Projektes (wenn vorhanden)

***4. Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass NETFLIX bis zu 2 Stipendien für diese Weiterbildung vergeben wird. Fokus und Ziel dieser zusätzlichen Förderung ist es, Chancengleichheit zu schaffen und somit die kulturelle und weltanschauliche Vielfalt in unserer Branche zu steigern.**

→ Bitte senden Sie uns Ihre Motivation zur Bewerbung für eines der Stipendien auf max. 1 Seite, zusätzlich zur Vita zu. Vielen Dank!

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr für den Workshop beträgt 600,00 Euro zzgl. 19 % MwSt. (714,00 Euro brutto) für TeilnehmerInnen mit Hauptwohnsitz im MDM-Gebiet (Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen). Die Teilnahmegebühr für den Workshop beträgt 1.000,00 Euro zzgl. 19 % MwSt. (1190,00 Euro brutto) für TeilnehmerInnen mit Hauptwohnsitz außerhalb des MDM-Gebietes (deutschsprachiger Raum).

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Arbeitsmaterialien der einzelnen Dozent*innen, die Bereitstellung des Beispielprojektes, Teilnahmeurkunden (erfolgreiche Projektpräsentation) und Zertifikate (bestandener Test). Nicht enthalten sind Reise-, Logis- und Cateringkosten für die Präsenzveranstaltung in Halle (Saale) am 28. / 29. Oktober 2022.

BEWERBUNG bis **25. September 2022** an info@iama-halle.de

International Academy of Media and Arts e.V.

Christiane Blobel | Mansfelder Straße 56, 06108 Halle (Saale)

Tel.: +49 (0)345 478 08 08 | Fax: +49 (0)345 478 08 88